

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



62. Jahrgang

Freitag, 21. April 2023

Nummer 16

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 17.04.2023

Bürgerfragestunde

Ein Bürger erkundigt sich, warum im Schloßbezirk Vermessungen stattgefunden haben.

Bürgermeisterin Wieland teilte mit, dass dies aufgrund der Verkehrssicherungspflicht gewesen sei.

Aus der Bürgerschaft wurden Fragen zum aktuellen Sachstand bezüglich des geplanten Mobilfunkmastes in Hürbel gestellt.

Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte die Protokolle der letzten öffentlichen Sitzungen vom 06.03.2023 und 20.03.2023.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung

Bürgermeisterin Wieland gab folgende Beschlüsse aus der letzten nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.03.2023 bekannt:

- Personalangelegenheiten
Einstellung von Frau Laura Waibel als Kindergartenleiterin sowie Frau Angelika Haller als Kinderpflegerin für den Kindergarten St. Franziskus Gutenzell.
Einstellung von Frau Simone Fels als Kindergartenleiterin für den Kindergarten Don Bosco Hürbel.
- Mobilfunkmast
Ein zuständiger Ansprechpartner der Telekom soll bei einer öffentlichen Sitzung Informationen zum aktuellen Sachstand zum Thema Mobilfunkmast geben. Auf bereits bei der Gemeindeverwaltung eingereichte Fragen der Gemeinderäte und Bürger soll dabei eingegangen werden.

Bausachen

- a) **Bauvoranfrage: Neubau Carport, Flst. 308/38, Dieffenbrunnerstraße, Gem. Gutenzell**
 - b) **Bauvoranfrage: Neubau Wohnhaus mit nicht mehr als zwei Nutzungseinheiten mit der Größe ca. 9x11m, Flst. 68, 93, 99/1, Gemarkung Hürbel**
 - c) **Bauantrag: Solarpark (Teil Süd) mit freistehenden Solarmodulen und zwei Trafostationen, Flst. 1547, 1548, 1556, 1557, Weiheresch, Gem. Gutenzell**
 - d) **Bauantrag: Solarpark (Teil Nord) mit freistehenden Solarmodulen und drei Trafostationen und einem Betriebsgebäude, Flst. 1596, 1608, Unteres Feld, 1612, 1613 und 1614, Dissenhausener Äcker, Gem. Gutenzell**
- a) Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen bezüglich der gestellten Frage.
 - b) Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen bezüglich der gestellten Frage.

- c) Der Gemeinderat wurde über das Bauvorhaben, welches den Vorgaben des Bebauungsplanes entspricht, informiert.
- d) Der Gemeinderat wurde über das Bauvorhaben, welches den Vorgaben des Bebauungsplanes entspricht, informiert.

Verlängerung von Wahlgräbern; Nutzungsverlängerung um 5 Jahre

Die von Bürgern angefragten Nutzungsverlängerung von Wahlgräbern um lediglich 5 Jahre, wurde beschlossen. Somit ist nach Ablauf der bisherigen Nutzungsdauer eine Verlängerung um 5, 10, 15, 20 oder 25 möglich.

Flächenregulierung Flst. 32 im Zuge der Erschließungsarbeiten des Baugebietes „Bei der Schule“

Die notwendige Flächenregulierung und Vergabe des Auftrags wurden beschlossen.

Neuanlage von Urnengräber – Friedhöfe Gutenzell und Hürbel

Unter Vorbehalt der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung für den Friedhof Gutenzell, wurde einstimmig beschlossen, die Garten- und Landschaftsbau GmbH Djivic für 27.666,31 € mit der Baumaßnahme zu beauftragen.

Verschiedenes

Bürgermeisterin Wieland informierte das Gremium zu folgenden Themen:

- Für das Aufstellungsverfahren des Bebauungsplanes „Solarpark Nord II/Mitte“ muss eine Alternativenprüfung durchgeführt werden. Die Firma Lars consult wurde dafür vom Vorhabensträger beauftragt.
- Der Gemeindevwahlausschuss hat am Freitag, den 14. April in der öffentlichen Sitzung den einzigen Bewerber zur Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin, Thomas Jerg, zugelassen.
- Die Gemeinderatssitzung im Juni findet am 26. statt

Nach kurzer Diskussion wurden folgende Themen entschieden:

- Für die Entscheidung über die Bepflanzung des Kirchenhangs in Hürbel soll zeitnah eine Besichtigung mit fachkundiger Beratung vor Ort stattfinden.
- Der Standort für den noch ausstehenden Schacht mit Schussenrieder Korb in Zillishausen wurde beschlossen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Punkte angesprochen:

- Sachstand bei der Brücke Simmisweiler.
- Sachstand bei der Beseitigung des Holzes am Sportplatz Hürbel.
- Sachstand bei der Grenzvermessung zur Eigentümerklärung des Baumbestandes entlang des Fußweges Flst. 674, Gutenzell.
- Sachstand bezüglich weiterem Vorgehen zur Eindämmung des Überschwemmungsrisikos in Niedernzell.



Gemeinde Gutenzell-Hürbel / Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntgabe der zugelassenen Bewerbung zur Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am 07. Mai 2023

Nachstehend wird der Bewerber für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin bekannt gemacht, dessen Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde.

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift (Hauptwohnung)
Jerg, Thomas	Kämmerer, Dipl.- Verwaltungswirt (FH)	1976	Feuchtmayerstraße 43 88484 Gutenzell-Hürbel

Der Bewerber wird in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.
Gutenzell-Hürbel, 21.04.2023

gez.
Monika Wieland
Bürgermeisterin

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 21.04.2023 bis Donnerstag, 27.04.2023

21.04.2023 Apotheke im Ärztehaus Biberach
22.04.2023 Gabler-Apotheke Ochsenhausen
23.04.2023 Allmann'sche Apotheke Biberach
24.04.2023 Antonius-Apotheke Schemmerhofen
25.04.2023 Apotheke am Klinikum
26.04.2023 Jordan-Apotheke Biberach
27.04.2023 Stadt-Apotheke Ochsenhausen

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)
Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Ziegler'schen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Stadt/Gemeinde

Gemeinde Gutenzell-Hürbel

Landkreis

Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Bürgermeisterwahl am 07.05.2023

Zur Durchführung der Bürgermeisterwahl wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
001	001 Gutenzell	Rathaus Gutenzell, Sitzungssaal Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel nicht barrierefrei
002	002 Hürbel	Gemeindehaus Hürbel, Gemeindesaal Huggenlaubacher Weg 6/1, 88484 Gutenzell-Hürbel barrierefrei (rollstuhlgerecht)

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 16.04.2023 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen des Bewerbers/der Bewerberin, der öffentlich bekannt gemacht wurde. Der Wähler kann auch nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.
4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
 - den Namen des/der im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet
 - oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
 Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der/die im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber/in eine Stimme.
5. **Jeder Wähler kann** - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
6. **Wer einen Wahlschein hat,** kann an der Wahl
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt/Gemeinde
 - oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.



Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG).

Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Gutenzell-Hürbel, 21.04.2023

Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Monika Wieland
Bürgermeisterin



Sinkkastenleerung

Am Freitag, 21.04.2023 und Samstag, 22.04.2023 findet in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel die turnusmäßige Sinkkastenleerung statt.

Wir bitten alle Autobesitzer, die ihr Fahrzeug entlang einer Straße parken, darauf zu achten, dass dieses an den oben genannten Tagen nicht direkt über einem Sinkkasten steht. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:

Dienstag, 02.05.2023

Nächste Leerung der Papiertonne:

Freitag, 28.04.2023

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Dienstag, 02.05.2023

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kurs zum Thema „Obstbäume veredeln“ am Freitag, 21. April 2023 im Museumsdorf Kürnbach

Der Frühling ist da und die Obstbäume beginnen zu blühen. Deshalb findet am Freitag, 21. April 2023 im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein Obstbaum-Umveredlungskurs statt. Der Kurs mit Gartenbauingenieur Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau sowie Kreisgärtner Michael Ege beginnt um 14 Uhr und dauert etwa drei Stunden.

Für das Pfropfen hinter der Rinde ist jetzt die ideale Jahreszeit. Mit dieser Technik lassen sich mehrere, auch unterschiedlich reifende und lagerbare Sorten auf einen Baum veredeln. So gedeihen beispielsweise im Museumsdorf Kürnbach fast 300 Obstsorten auf rund 250 Bäumen. Durch das Aufpfropfen kann jeder Obstbaubesitzer und jede Obstbaubesitzerin dazu beitragen, alte Obstsorten zu erhalten.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland

Bürgermeisterin

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de



Alte Obstsorten besitzen viele Eigenschaften, darunter beispielsweise auch die Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten, die sie auch für kommende Generationen wichtig und schützenswert machen. Alle dazu nötigen Informationen und Kniffe erfahren Hobbygärtnerinnen und -gärtner in dem etwa dreistündigen Kurs im Museumsdorf.

Treffpunkt ist im Eingangsbereich des Museums. An der Kasse kann die Kursgebühr von drei Euro pro Person bezahlt werden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Kinderwerkstatt „Garn und Faden“ im Museumsdorf

Am Sonntag, 23. April 2023 findet im Museumsdorf Kürnbach die Kinderwerkstatt „Garn und Faden“ statt. Von 10 bis 16 Uhr können sich die Kinder und ihre erwachsenen Begleiterinnen und Begleiter auf Mitmachprogramme und Vorführungen rund um Stoff und Wolle freuen.

Seile selbst drehen und Occhi-Spitze ausprobieren

Mit Wolle schaffen, Seile drehen und basteln – bei der Kinderwerkstatt legen die Kinder selbst Hand an und werkeln mit Garn und Faden. Die Kleinen drehen gemeinsam mit Seiler Günther Emhart ihre eigenen Sprungseile und können sie gleich ausprobieren. In Mini-Workshops können sich die jungen Besucherinnen und Besucher außerdem an der Handarbeitstechnik, der Occhi-Technik, versuchen.

Kreatives Bastelprogramm mit Wolle

Gabriela Martinis Wollwerkstatt lädt die Kinder ein, bei der Kinderwerkstatt selbst aktiv und mit dem Naturprodukt zu arbeiten. Und auch bei den beliebten Bastelstationen dreht sich alles um Wolle und Faden: Die Kleinen basteln niedliche Eichhörnchen aus Wolle und Pappe und stellen Pompons aus Wolle her. In der historischen Webdunke im Kürnbachhaus zeigt Weberin Hildegard Igel außerdem den Besucherinnen und Besuchern ihr Handwerk.

Nach getaner Arbeit können es sich die Besucherinnen und Besucher mit leckeren Backwaren von Museumsbäcker Reiner Schowald und in der Kürnbacher Vesperstube, bei Maultaschen und anderen schwäbischen Köstlichkeiten, gut gehen lassen.

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert:

Fortbildung zur „Sachkunde im Pflanzenschutz“

Pflanzenschutzmittel dürfen auf landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen nur angewandt werden, wenn der Anwender die dafür notwendige Sachkunde im Pflanzenschutz besitzt. Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach bietet am Montag, 24. April 2023 eine Fortbildung zur „Sachkunde im Pflanzenschutz“ an. Diese findet von 9 bis 13 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach statt und beinhaltet aktuelle Pflanzenschutzthemen. Aktuelle, tierische und pflanzliche Schaderreger werden vorgestellt und Problembereiche im Düngebereich werden erörtert.

Aufgrund des neuen Pflanzenschutzgesetzes und der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung besteht sowohl für alle Fachwartinnen und Fachwarte, Gärtnerinnen und Gärtner, Gartencenter-, Gemeinde- und Bauhofmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, die Pflanzenschutzmittel anwenden, als auch für alle Verkäuferinnen und Verkäufer welche diese abgeben, eine Weiterbildungspflicht im Pflanzenschutz. Alle drei Jahre ist für den Fortbestand der Gültigkeit der Sachkunde, eine Auffrischung notwendig.

Für die Fortbildung mit Pflanzenschutzexpertin Mandy Hopp und die Ausstellung der Bescheinigung, ist eine Gebühr in Höhe von 50,00 Euro zu entrichten.

Eine Anmeldung bis Donnerstag, 20. April 2023 unter www.biberach.de/landwirtschaftsamt oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de ist erforderlich.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert:

40. Sensenmähkurs in Kürnbach - Landschaftserhaltungsverband und Naturschutzbehörde laden ein

Am Samstag, 27. Mai 2023 um 6 Uhr führt der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts Biberach zum 40. Mal den traditionellen, kreisweiten Sensemähkurs im Oberschwäbischen Museumsdorf in Kürnbach durch. Lernwillige können dabei die Kunst des Mähens mit der Sense von erfahrenen Mählehrern erlernen. Das traditionelle bäuerliche Handwerk mit all seinen Techniken und Kniffen wird im Kurs vermittelt.

Im Museumsdorf hat der Landkreis seit 1982 auf einer Fläche von zehn Hektar artenreiche Streuobstwiesen mit etwa 180 verschiedenen alten Hochstammsorten angelegt. Neben dem Mähen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch mit dem Dengeln, Wetzen und individuellen Einstellen ihrer Sensen vertraut gemacht. Das praktische Mähen auf den kreiseigenen Streuobstwiesen endet traditionsgemäß mit dem Zwölf-Uhr-Läuten und einem zünftigen Bauernvesper mit leckerem Bauernbrot, Schwarzwurst, Käse und Getränken im „Tanzhaus“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eigene Sensen und Wetzsteine, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mitbringen. Eine Anmeldung bis Freitag, 28. April 2023 unter der Telefonnummer 07351 52-7574 oder per E-Mail an mascha.wolf@lev-biberach.de ist erforderlich. Es entstehen keine Kosten.

INFO: Das Mähen mit der Sense ist ein altes „Handwerk“, das heute nur noch von wenigen beherrscht wird. Praktisch nützlich ist es bei der Pflege eines naturnahen Gartens, der Pflege von öffentlichem Grün oder bei der Spätmahd von artenreichen Blumenwiesen. Auch beim umweltfreundlichen und geräuscharmen Ausmähen von Böschungen, Zäunen und neu gepflanzten Obsthochstämmen ist das Mähen mit der Sense wieder aktuell geworden.

Weitere Informationen zu den Vereinsaktivitäten sind auf der Internetseite www.lev-biberach.de einsehbar.

Das Kreisforstamt lädt ein:

Werksbesichtigung bei der Firma Holzwerk Schilling GmbH & Co. KG

Das meiste Holz, das in den Wäldern im Landkreis Biberach geerntet wird, wird an heimische Sägewerke verkauft. Diese verarbeiten das Holz zu verschiedenen Holzprodukten. Um einen Blick hinter die Kulissen der Holzverarbeitung zu erhalten, bietet das Kreisforstamt Biberach am Freitag, 28. April 2023 von 13 bis 16 Uhr eine Werksbesichtigung bei der Firma Holzwerk Schilling GmbH & Co. KG in Rot an der Rot an. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung unter der Telefonnummer 07351 52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de gebeten.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Betriebsbesichtigung „Lust auf Heimat – regional genießen mit Bio-Ziegenkäse“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) hat für Donnerstag, 27. April 2023 im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ eine Betriebsbesichtigung zum Thema „regional genießen mit Bio-Ziegenkäse“ organisiert. Die Besichtigung findet von 18 bis 20 Uhr auf dem Biohof Makary, Kirchdorfer Weg 11, in 88457 Kirchdorf an der Iller statt. Bei der Veranstaltung geht es darum, die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken. Das Betriebsleiter-Ehepaar Monika und Thomas Makary öffnen für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung des Betriebes. Die Referentinnen der Biberacher Ernährungsakademie Christine Schuster und Silke Petzold treffen sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.



Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Biohofes und Rezept betragen 15,00 Euro. Eine Anmeldung online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de ist erforderlich.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
 88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
 E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
 Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeinderferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 22.04.–01.05.2023

Samstag, 22.4.

11:00 Uhr Erstkommunionfeier in Reinstetten

18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

Sonntag, 23.4. – 3. Sonntag der Osterzeit

10:00 Uhr Erstkommunionfeier in Gutenzell

Dienstag, 25.4. – Evangelist Markus

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Mittwoch, 26.4.

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Donnerstag, 27.4.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 29.4. – hl. Katharina von Siena

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel (+Adolf Ruf)

Sonntag, 30.4. – 4. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (+Linus u. Theresia Mensch; Anna Zweifel)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

11:30 Uhr Taufe von Niko Schniertshauer in Reinstetten

Montag, 1.5. – Maifeiertag, hl. Josef

15:00 Uhr Maiandacht in Gutenzell

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Jahresrechnung Gutenzell 2021

Die Rechnungslegung für die Kirchengemeinde Gutenzell für das Jahr 2021 wurde vom Kirchengemeinderat verabschiedet. Diese Jahresrechnung liegt im Katholischen Verwaltungs-

zentrum Biberach, Kolpingstr. 43, noch bis 28.4.2023 für die Mitglieder der Kirchengemeinde zur Einsicht aus. Es wird um Anmeldung gebeten: Tel. 07351.8095.300.

Erstkommunionfeier 2023

Am 3. Sonntag der Osterzeit feiern wir das Fest der Erstkommunion am Samstag, 22.4. um 11:00 Uhr in Reinstetten und am Sonntag, 23.4. um 10:00 Uhr in Gutenzell. Die Erstkommunionkinder haben sich in der Schule, im Erstkommunionunterricht und mit der Erstbeichte auf dieses Fest vorbereitet und freuen sich mit ihren Familien auf den großen Tag.

Um Ihr begleitendes Gebet bitten die Kommunionkinder aus unserer Seelsorgeeinheit: Lukas Angele, Vitus Born, Helena Doll, Luna Öhler, Nicola Romer, Leopold Schultheiß, Peter Wassner, Paul Allgaier, Lias Bär, Johannes Hutzler, Emilia Luczkowski, Evelyn Mayer, Isabella Miller, Viktoria Miller, Noel Gustl Reisacher, Johanna Sipple, Pia Schick, Babette Weber, Dana Wespel, Lucy Winkler.

Woche für das Leben

Vom 22. bis 29. April 2023 findet mit bundesweiten Aktionen die von der katholischen und evangelischen Kirche initiierte Woche für das Leben statt. Die Woche steht in diesem Jahr unter dem Thema: „Generation (Z)ukunft. Sinnsuche zwischen Angst und Perspektive“. Der Eröffnungsgottesdienst kann über einen Livestream auf der Seite des Bistums Osnabrück (www.bistum-osnabrueck.de) sowie der Homepage der Woche für das Leben (www.woche-fuer-das-leben.de) mitgefeiert werden.

Kirchengemeinderat in Hürbel am 25.4.

Der Kirchengemeinderat St. Alban in Hürbel lädt zu einer öffentlichen Sitzung auf Dienstag, 25. April 2023 um 19:00 Uhr in das Kath. Gemeindehaus. Die Tagesordnung wird wie üblich auf der Homepage und im Schaukasten bekannt gegeben.

Seniorenachmittag in Laubach am 26.4.

Das Team für die Seniorenarbeit lädt wieder zu einem gemütlichen Senior*innennachmittag in den St. Michael-Gemeindeaal nach Laubach ein auf Mittwoch, 26. April um 14:00 Uhr. Die österliche Freude und ein gutes Zusammensein wollen für den Alltag stärken und im Gespräch auch die Gemeinde beleben.

Seniorenachmittag in Hürbel am 27.04.

Liebe Seniorinnen und Senioren, am Donnerstag, 27.04.2023 gehen wir gemeinsam auf das Kreismusikfest nach Mietingen. Abfahrt ist um 13:00 Uhr am Gasthaus Adler.

Es grüßt Euch herzlich das Seniorenteam

Frauenbund Gutenzell

Alljährlich bietet der Frauenbund Gutenzell den vielen Krippenbesuchern zur Weihnachtszeit Kaffee und selbstgebackene Kuchen an. Mit dem Leitgedanken „Das Geld ist gut angelegt“ unterstützt der Frauenbund Gutenzell damit kirchliche Projekte und regionale, soziale Einrichtungen. Für das anstehende Projekt „Kirchensanierung“ unterstützt der Frauenbund mit 1500 € die *Kirchengemeinde Gutenzell*.

Des Weiteren wurden folgende regional tätige soziale Organisationen und Einrichtungen mit jeweils 500 € bedacht:

Die *Notfallseelsorge*. Sie bietet Betroffenen eine Begleitung in den ersten Stunden als „Hilfe für die Seele“ in verschiedensten akuten Notfall- und Krisensituationen, in Zusammenarbeit mit den Rettungsdiensten.

Die *SAPV*. Sie dient dem Ziel, die Lebensqualität und die Selbstbestimmung schwerstkranker Menschen zu erhalten, fördern, verbessern und ihnen ein menschwürdiges Leben in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung zu ermöglichen.

Der gemeinnützige Verein „*Zusammen Berge versetzen*“, der sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen aus der Region, die



aufgrund einer Krankheit, eines Unfalls oder anderer Schicksalsschläge auf Hilfe angewiesen sind, zu unterstützen. Um solche Spendengelder bereit zu stellen, bedarf es sehr viel ehrenamtliches Engagements.

Ein besonderer Dank deshalb an alle Frauen des Frauenbundes, sowie an alle Besucher*innen des „Krippenkaffees“ aus nah und fern.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot,
Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de,
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“ | Joh 10,11a.27–28a

Gottesdienste

Sonntag, 23.04.2023

18:30 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfrin. Ebisch und anschließender Hockete

Sonntag, 07.05.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Veranstaltungen

Montag, 24.04.2023

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 26.04.2023

16:00 Uhr Konfirmationsunterricht in der Diasporakirche Erolzheim

Mittwoch, 26.04.2023

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 27.04.2023

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6-10J) im Bauwagen Rot an

Freitag, 28.04.2023

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13-18J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf an der Iller

Herzliche Einladung zum

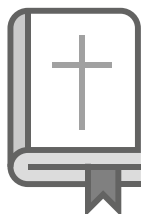
Abendgottesdienst mit kleiner Hockete

am Sonntag, den 23.04.2023 um 18.30 Uhr in Erolzheim. Nach dem Gottesdienst gibt es die Gelegenheit, sich mit einem warmen oder kalten Getränk zusammenzusetzen oder -zustellen und ins Gespräch zu kommen, je nach Laune und Temperatur in oder vor der Kirche.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, denn unsere Kirchengemeinde braucht - nach dieser langen Coronazeit und in Umbruch-Zeiten -

mehr Gemeinschaft und Lebensfreude.

Schön, wenn wir uns wieder treffen oder neu kennenlernen!



Vereinsnachrichten



Gartenbauverein Gutenzell

Maibaum kränzen am Mittwoch 26. April mit der Freiwilligen Feuerwehr Gutenzell und dem Gartenbauverein

Auch in diesem Jahr soll vor dem Gutenzeller Rathaus ein Maibaum aufgestellt werden.

Die Feuerwehr und der Gartenbauverein möchte nach dem Motto „Viele Hände - schnelles Ende“ die Gutenzeller zum Maibaum kränzen am 26. April um 17:00 Uhr am Feuerwehrhaus Gutenzell einladen. Gartenhandschuhe und ggf. Gartenschere nicht vergessen.

Nach getaner Arbeit winkt den fleißigen Helfern als Dankeschön ein kleines Vesper mit Umtrunk.

Frauenbund Gutenzell

Der Frauenbund unterstützt kirchliches Projekt und mehrere soziale Einrichtungen

Alljährlich bietet der Frauenbund Gutenzell den vielen Krippenbesucher zur Weihnachtszeit Kaffee und selbstgebackene Kuchen an.

Mit dem Leitgedanken „Das Geld ist gut angelegt“ unterstützt der Frauenbund Gutenzell damit kirchliche Projekte und regionale, soziale Einrichtungen.

Für das anstehende Projekt „Kirchensanierung“ unterstützt der Frauenbund mit 1500 € die **Kirchengemeinde Gutenzell**. Des Weiteren wurden folgende regional tätige soziale Organisationen und Einrichtungen mit jeweils 500 € bedacht:

Die **Notfallseelsorge**. Sie bietet Betroffenen eine Begleitung in den ersten Stunden als „Hilfe für die Seele“ in verschiedensten akuten Notfall- und Krisensituationen, in Zusammenarbeit mit den Rettungsdiensten.

Die **SAPV-BC**. Sie dient dem Ziel, die Lebensqualität und die Selbstbestimmung schwerstkranker Menschen zu erhalten, fördern, verbessern und ihnen ein menschwürdiges Leben in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung zu ermöglichen.

Der gemeinnützige Verein „**Zusammen Berge versetzen**“, der sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen aus der Region, die aufgrund einer Krankheit, eines Unfalls oder anderer Schicksalsschläge auf Hilfe angewiesen sind, zu unterstützen. Um solche Spendengelder bereit zu stellen, bedarf es sehr viel ehrenamtliches Engagements.

Ein besonderer Dank deshalb an alle Frauen des Frauenbundes, sowie an allen Besuchern des „Krippenkaffees“ aus nah und fern.

Termin-Vorschau:

Jahresausflug „Schwäbische Alb“

Wir fahren nach Ehingen und schauen hinter die Kulissen der **Berg Brauerei**. Viele Schritte sind notwendig bis ein Bier gemischt, vergoren und ausgereift ist. Mit einer Führung erkunden wir die verschiedenen Stationen. Los geht's im Brauerei Gewölbe mit Museum des Familienbetriebs. Die Besichtigung endet mit einem Freibier in der Brauerei-Wirtschaft. Mittags werden wir in Münsingen sein und dort das **Albgut - Altes Lager** besuchen. Das Alte Lager in Münsingen ist eine unter Denkmalschutz stehende ehem. Truppenunterkunft. Heute sind dort viele kleine Werkstätten und gläserne Manufakturen, Bistro, Cafe etc. angesiedelt. Es gibt viel zu entdecken in diesem einzigartigen Ambiente.

Gegen späteren Nachmittag gehen wir mit dem „**Blautopf-bähne**“ auf eine Panorama-Tour mit anschließendem abendlichem Abschluss.



Freuen wir uns auf einen tollen Ausflug und genießen die Schwäbische Alb auf vielfältige Weise.

Wann: Freitag, 16. Juni 2023
Abfahrt: 8.30 Uhr Rathaus Gutenzell
Rückkunft: ca. 21 Uhr
Bitte um baldige Anmeldung bei:
Silke Huchler Tel. 51874
Christa Keller Tel. 2430



VfB Gutenzell e.V.

**Aktive
Ergebnisse**

VfB Gutenzell – SV Baltringen 3:0 (0:0)

Der VfB war im Kellerduell das aktivere Team und siegte hochverdient. Mario und Yanick Schraivogel sowie Paul Heine hatten früh gute Chancen, ein Kopfbalitor von Michael Poser fand wegen Abseits keine Anerkennung. Nach einem Freistoß von Andreas Höhn köpfte Yanick Schraivogel (53.) platziert zum 1:0 ein, den an Mario Schraivogel verwirkten Elfmeter nutzte Michael Poser (58.) zum 2:0. Nach einem zuvor abgeblocktem Freistoß war Jürgen Hagel (67.) zur Stelle und machte das 3:0. (schwaebische.de)

VfB II - SV Sulmetingen II - Spielabsage

Vorschau

Sonntag, 23.04.23

15:00 Uhr TSV Kichberg - VfB

13:15 Uhr TSV Kirchberg II - VfB II

Jugend

Ergebnisse

A Jugend verteidigt Tabellenführung
 SGM Eberhardzell - SGM Schönebürg 3:4
 Ein umkämpftes Spiel sahen die zahlreichen Zuschauer in Eberhardzell. Unsere A Jugend lag zur Pause mit 1:3 in Rückstand, musste ausserdem ab der 25 Minute nach einer roten Karte (Notbremse Kilian Schneider) mit einem Mann weniger spielen. In der 2. Halbzeit drehte die SMG nach einer starken kämpferischen Leistung das Spiel und gewann verdient mit 4:3. Bestnoten verdienten sich Valentino Körner und Timo Arb mit 3 Treffern. Die A Jugend bleibt somit Tabellenführer.

Vorschau

Samstag 22.04.2023 SGM Schönebürg - SGM Birkenhard, Anpfiff 16.00 Uhr in Schönebürg



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Abteilung Fußball

Spielberichte SGM Reinstetten/Hürbel

SGM Reinstetten/Hürbel – Türk Spor Biberach 2:2 (1:0)

Auf Platzverhältnissen, die dem Topspiel nicht gerecht werden konnte, entwickelte sich von Beginn an ein trotz allem ordentliches Spiel. Beide Teams versuchten ihr bestes, wobei der Gast über 90 Minuten mehr Spielanteile hatte, was unser Team mit großem Kampfgeist wett machte. Die Halbzeitführung erzielte Patrick Kiekopf bereits in der 9. Minute. Ein Schuss von Steffen Laubheimer wurde abgefälscht, Simon Kehrl scheiterte zunächst noch am Torwart, Kiekopf staubte aus kurzer Distanz ab. Im restlichen Verlauf von Halbzeit eins hatte der Gast ein, zwei ordentliche Möglichkeiten zum Ausgleich, die jedoch von Keeper Tobias Russ entschärft werden konnten. Ansonsten stand die Defensive, angeführt von den

starken Innenverteidigern Hutzel und Hoch, gewohnt sicher. So musste man den Ausgleich bezeichnenderweise durch einen Standard hinnehmen (54.). Eine der wenigen offensiven Aktionen nach der Pause nutzte Simon Mohr nach Vorarbeit von Kehrl Minuten später (68.) zur erneuten Führung. Gegen einen weiterhin starken Gegner sollte dies an diesem Tag aber nicht reichen. In der Entstehung zwar unglücklich köpfte der Gast in der Nachspielzeit den verdienten Ausgleich.

Reserven: 5:1 (0:1)

In einer noch ausgeglichenen ersten Halbzeit ging der Gast per ansehnlichem Distanzschuss in Führung (20.). In der zweiten Halbzeit war unser Team schlicht besser und drehte das Spiel. Ein Doppelschlag von Vasco Paez-Zamora, der damit erstmals für die SGM traf, und Gabriel Haas innerhalb von drei Minuten (56. / 58.) war die Initialzündung für den restlichen Spielverlauf. Erneut Paez-Zamora (71.) und Kevin Schafitel (87.) trafen zum zwischenzeitlichen 4:1. Den Schlusspunkt setzte Haas (88.), der nicht nur zum 5:1 Endstand traf, sondern damit auch zum fünften Mal in den letzten drei Spiel. Diesen Lauf darf er gerne weiterführen um nächste Woche auch beim Tabellenzweiten zu punkten.

Nächste Spiele:

Sonntag, 23.04.2023, 15:00 Uhr in Wain

SGM Sießen/Wain - SGM Reinstetten/Hürbel

Nächste Spiele Reserve:

Sonntag, 16.04.2023, 13:15 Uhr in Wain

SGM Sießen/Wain - SGM Reinstetten/Hürbel

Was sonst noch interessiert

Georgimarkt in Ochsenhausen

Die Reihe der Jahrmärkte in Ochsenhausen findet am 24. April mit dem Georgimarkt ihre Fortsetzung. Traditionell gibt es in der Rottumstadt vier Jahrmärkte. „Der Georgimarkt hat für Ochsenhausen eine besondere Bedeutung, ist doch auch die ehemalige Klosterkirche und heutige Basilika dem Heiligen Georg geweiht“, berichtet Marktmeister Ernst Zobel mit Blick auf die Namensgebung. Jeweils am Montag nach dem Namenstag des Heiligen Georg (23.04.) haben Besucher die Möglichkeit, sich im Marktplatzbereich Ochsenhausens an zahlreichen Ständen mit allerlei Waren einzudecken.

„Wir freuen uns, für die Verkäufer eine Möglichkeit zu schaffen, damit sie ihre Waren anbieten können,“ erklärt Bürgermeister Andreas Denzel. „Und auch unsere Innenstadt ist an den Markttagen immer Treffpunkt von zahlreichen Menschen aus der näheren und weiteren Umgebung“. Auf den Jahrmärkten wird ein spezielles Sortiment angeboten, das es sonst in dieser Vielfalt selten gibt. Von 8 bis 18 Uhr dürfen Besucher von Lederwaren über Textilien oder Kurzwaren allerlei Nützliches im Herzen der Stadt erwerben.

Marktmeister Zobel achtet in bewährter Manier darauf, dass jeder Stand möglichst seinen angestammten Platz hat und dadurch von treuen Kunden schnell gefunden werden kann. Für das leibliche Wohl der Marktbesucher ist ebenfalls bestens gesorgt. Wer eine Dennete, Wurst, Pommies oder Crêpes genießen möchte, findet auch dafür reichlich Auswahl. „Wer am Georgimarkt keine Zeit hat, kann beim Öchslefest im Juni wieder etwas Marktluft schnuppern“, blicken Bürgermeister Andreas Denzel und Marktmeister Ernst Zobel in die Zukunft.



Freie Plätze beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr. Das Büro ist während der Ferien geschlossen.

Work-Shop:

„Farbe ja bitte - aber WIE....?“

Ein Workshop für alle Häuslebauer, Neueinrichter oder Renovierer

mit Franziska Zingel am Samstag 29. April von 9.30 bis 14 Uhr in der Klosteranlage, Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum: RF 031 Fürstenbau Kursgebühr Tagesseminar: 68,00 €, Kurs-Nr. 31164

Verbraucherbefragungen haben ergeben: Der Wunsch nach mehr Farbe in den eigenen 4 Wänden ist groß – aber mindestens so groß ist die Angst vor Fehlkäufen Bei einem Kleidungsstück den falschen Griff getan zu haben ist zwar ärgerlich, jedoch noch relativ leicht zu verschmerzen - aber der falsche Boden, die falsche Wandfarbe, oder die teuren, neuen Gardinen?

In ihrem Workshop vermittelt Franziska Zingel, Farbgestalterin, wann Farben und Materialien harmonisch miteinander sind, und welche Stimmung sie vermitteln: einfach, anschaulich und nachvollziehbar!

Nach einem kurzen, reich bebilderten theoretischem Teil, erarbeiten wir unterschiedliche Raumstimmungen anhand von Collagen, und Sie erkennen ganz leicht, welche Ihren Bedürfnissen am meisten entspricht. Sie werden danach in der Lage sein, Ihre Wohnung ganz nach Ihren Vorstellungen in Ihr Traumambiente zu verwandeln!

„Persönliche Makeup-Beratung und Schminkkurs - nicht nur für Models!“

mit Franziska Zingel am Freitag 28. April von 18 bis 21 Uhr in der Klosteranlage, Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum: RF 031, Kursgebühr: 25,00 €, Kurs-Nr. 31763 In diesem Kurs lernen Sie auch mit wenigen Mitteln schnell und unkompliziert ein für Sie richtiges und alltagstaugliches Make-up zu zaubern, das sich dann auch bei Bedarf in ein großes Abend-Make-up verwandeln lässt. Wichtiges Basiswissen über Pinsel, Gesichtstypologie und welches Produkt für welchen Hauttyp geeignet ist, wird ebenso vermittelt.

Hier sind alle Altersklassen willkommen, auch diejenigen, die sich bisher nicht an ein Make-up herangewagt haben.

Bitte mitbringen: Kleenex, Wattestäbchen, etwas zum Abschminken (Augen Make-up), ein Spiegel (möglichst einen den man auf den Tisch stellen kann) Wer hat, bitte Pinsel und Schwämmchen mitbringen - ansonsten kann dies bei der Dozentin erworben werden.

Seminare:

Hatha Yoga - Sommerkurs

Mit Claudia Landthaler

an 8 Terminen ab Dienstag 25. April von 18.00 bis 19.15 Uhr im Dorfhaus, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Saal im Dorfhaus, Kursgebühr: 84,00 €, Aufpreis Teilnahmebestätigung: 2,00 € Kurs-Nr. 31325S

Hatha Yoga - Sommerkurs

mit Claudia Landthaler an 8 Terminen ab Dienstag 25. April von 19.30 bis 20.45 Uhr im Dorfhaus, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Saal, Kursgebühr: 84,00 €, Aufpreis Teilnahmebestätigung: 2,00 €, Kurs-Nr. 31324S

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte, Sitzkissen oder Meditationshocker, Kissen, Decke

Wir üben in Achtsamkeit Asanas, mal dynamisch mal statisch, mal sanft, mal kraftvoll. Auf diese Weise kräftigen wir unseren Körper, sorgen für mehr Beweglichkeit und reduzieren Anspannungen. Durch die Verbindung der Bewegung mit dem Atem kann dieser frei fließen, das Nervensystem und auch unser Geist werden ruhiger. So können wir entspannen und neue Kraft schöpfen.

Haasi kocht! Vegan und Regional!

mit Hermann Haas

Ort: „Haasi kocht“ - Kochschule und Ernährungsberatung, Sigebrandstraße 29, Bad Wurzach, Seibranz am Mittwoch 26. April von 18:00 - 22:30 Uhr (6 UE) Kursgebühr: 33,60 €, zzgl. Speisekosten, Kurs-Nr. 31611

Wer wenig oder kein Fleisch isst, tut damit schon viel für Umwelt und Klima. Doch auch vegane Produkte können eine miese Ökobilanz haben, wenn sie um die halbe Welt geflogen werden. Das muss nicht sein: vegane Ernährung geht auch mit regionalen Produkten

Haasi kocht ein leckeres, veganes, regionales Menü für den Alltag.

Freuen Sie sich auf einen interessanten Abend mit unserem Profikoch Haasi in gemütlicher Atmosphäre. Ganz nebenbei verrät der leidenschaftliche Koch und Ernährungsexperte Tipps und Tricks aus seinem Alltag.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

„**Brannte nicht unser Herz, als Er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete?**“ (die Emmaus-Jünger im Lukas-Evangelium, Kapitel 24, Vers 32).

Die Begebenheit mit den zwei Jüngern von Jesus ist sehr bekannt. Sie kamen total enttäuscht und niedergeschlagen von Jerusalem zurück. Dort hatten sie miterlebt, wie der „Messias“, der Retter Israels, am Kreuz gestorben war. Dabei hatte alles so sensationell angefangen: Jesus von Nazareth, der Sohn eines Zimmermannes, predigte erstaunliche neue Dinge, seine Reden waren voll Geist und Weisheit, er tat großartige Wunder, heilte Kranke, machte Blinde sehend, Taube wieder hörend, Aussätzige rein und erweckte sogar Tote wieder zum Leben! Immer mehr Menschen ließen sich von Ihm begeistern und folgten Ihm nach.

Das weckte Eifersucht, Neid und Misstrauen bei der religiösen Führung Israels. Sie suchten daher fieberhaft nach einem Grund, um Ihn verhaften zu lassen. Er behauptete, der Sohn Gottes zu sein! Das war für sie Frevel, ja Gotteslästerung und mit ein Grund zur Festnahme. Und dieser mächtige Mann ließ sich ohne Gegenwehr festnehmen! Ihm wurde der „Prozess“ gemacht und am Ende wurde Er zum Tode verurteilt. Wo blieben Seine Heere, Seine Engel, die Ihn retten könnten?

Nichts. Alles verlief schmachvoll bis zum unwürdigen Tod am Kreuz. Alles vorbei. Nichts mit der Rettung Israels aus dem Joch der ungeliebten Römern.

Aber dann: ein Hoffnungsstrahl! Einige Frauen behaupteten, das Grab sei leer! Er ist nicht mehr da! Sie konnten es nicht glauben. Stimmt das?

Da gesellte sich auf dem Weg ein ihnen Unbekannter zu ihnen. Er hörte ihnen zu und Er kannte sich erstaunlich gut in den Schriften aus. Er zeigte ihnen, wie sich die Geschichte mit diesem Jesus schon bei Mose und den alten Propheten angekündigt hatte, und nun erfüllt war. Langsam gingen den beiden Jüngern die Augen auf und sie erkannten, dass der Fremde Jesus war.

„Der Herr ist tatsächlich auferstanden! Er ist dem Petrus erschienen!“ Mit dieser Nachricht wurden die zwei bei ihren Freunden in Jerusalem empfangen. Die Geschichte ging weiter....



Die Hoffnung der Christenheit hängt am Sieg Jesu über den Tod. Weil Er auferstanden ist und lebt, vertritt Er uns jetzt vor Gott. Weil Er auferstanden ist, haben wir die Gewissheit, dass Er den Tod besiegt hat und durch Seinen Tod unsere Sünden vergeben sind. Wenn wir an den Auferstandenen glauben, werden auch wir einmal vom Tod auferstehen und ewig bei Ihm sein. Dann ist unser physischer Tod nicht das Letzte, dann geht es weiter... Was für herrliche Aussichten!

Lesen Sie bitte die Geschichte mit den Emmaus-Jüngern im Lukas-Evangelium, Kap. 24 nach.

Lassen auch Sie sich von Jesus anstecken! Ich wünsche Ihnen, dass auch Ihr Herz zu brennen anfängt, wenn Sie Ihn in der Bibel kennenlernen. Gerade in unseren unsicheren Zeiten braucht der Mensch etwas, an dem er sich festhalten kann. - Das ist Gott!

Bleiben Sie gesund!

Am Sonntag, den 23.4.2023, findet bei uns wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt, zu dem wir Sie herzlich einladen. Beginn 10.00 Uhr.

Den Link dazu und weitere Infos über uns finden Sie unter www.cg-erolzheim.de.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Kulturausschuss Puppentheater in Erolzheim

Die Duftsammlerin - von Sabine Zieser

Figurentheater / Schauspiel / Schattentheater

Ein Stück zum Sehen, Hören, Riechen & Schmecken

Für Kinder von 5 bis 11 Jahren und für Familien / Spieldauer 55 Minuten

Am Sonntag, 14. Mai 2023 um 15.00 Uhr im kath. Gemeindehaus Erolzheim

Der Sommer riecht anders als der Winter und der Herbst riecht anders als der Frühling. Eine Geschichte über das Riechen, über eine Großmutter, die Duftsammlerin ist, über ihre Nase und über ihre Enkelin, Tishina. „Wenn du etwas wirklich wissen willst, steck deine Nase hinein und du wirst es riechen“, sagt Tishinas Großmutter. Diese Großmutter hat, wie jeder Mensch, eine Nase. Aber ihre Nase ist durch und durch ungewöhnlich. Sie wird wütend mit ihrer Nase, sie weint mit ihrer Nase, sie lacht mit ihrer Nase, sie isst, badet und träumt mit ihr. Und sie reist mit ihrer Nase um die ganze Welt. »Ich verreise mit den Düften.« sagt die Großmutter. Tishina schließt die Augen und schnuppert...

„Das Stück bietet aufregende Passagen, etwa als Tishina das Meer riecht und sofort zur Piratin wird, die ein Schiff befiehlt. Traumhaft poetisches Materialtheater glückt, wenn zwei farbige Kugeln, die für Atem und Duft stehen, sich auf den Weg zum menschlichen Herz machen.“ (Stuttgarter Nachrichten) Spiel: Suzan Smadi / Regie: Anetta Dick / Dramaturgie: Nadine Klante / Szenographie: Iena Kießling / Musikalische Betreuung: Sebastain Huber

Eintritt: 5,- € (Kinder), 7,- € (Erwachsener) / Freie Platzwahl Karten sind im Rathaus Erolzheim, Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten sowie Restkarten an der Theaterkasse (ohne Gewähr) erhältlich. Der Vorverkauf endet am Donnerstag vor der Veranstaltung um 18:00 Uhr. Eine Reservierung der Karten ist nur bei einer Vorabüberweisung möglich!

Weitere Info's + Trailer unter:

<https://www.hoerundschaubuehne.de/2021/03/18/die-duftsammlerin/>

Eine Produktion der HÖR- und SCHAUBühne in Co-Produktion mit FITZ, Zentrum für Figurentheater / gefördert vom Kulturamt der Stadt Stuttgart / gefördert durch den Landesverband Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-Württemberg e. V., aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Samstag, 22.04.2023

Explosionsbox - für Jung und Alt (Isabel Gaus), 1 Termin, 14 – 17 Uhr, Schüler 16 Euro, Erwachsene 20 Euro, Realschule Erolzheim, Schülercafe

ONLINE: Bewerben mit Erfolg - Kooperation vhs Biberach (Axel Graser), 1 Termin, 10 – 16 Uhr, 56 Euro

Nähworkshop: Wir nähen eine Kosmetiktasche - für Jugendliche und Erwachsenen (Daniela Theurer), 1 Termin, 17 – 20 Uhr, 29 Euro, Dorfhaus Kirchberg, Gemeinschaftsraum, EG

Sonntag, 23.04.2023

Menschen und Porträts fotografieren indoor und outdoor - Workshop - mit vielen Tipps und Tricks (Karl Wobig), 1 Termin, 9 – 17 Uhr, (Mittagspause 12 – 14 Uhr), 49 Euro, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG

Montag, 24.04.2023

Ballett Erwachsene Anfänger mit leichten Vorkenntnissen (Nadine Michel), 10 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, 80 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Donnerstag, 27.04.2023

Tagesfahrt: Neue Rapunzel Welt mit Besucherzentrum - Einblicke: Fahrt rechts und links der Iller, 9 – 15 Uhr, Busfahrt und Führung 34 Euro, Abfahrt Rathaus Erolzheim, Zustiegsmöglichkeit: Bonlanden, Berkheim, Tannheim

ONLINE: Excel 2 - Erweiterte Tabellenbearbeitung - Kooperation vhs Biberach (Susanne Bennewitz), 1 Termin, 19 – 20 Uhr, 13 Euro

Freitag, 28.04.2023

ONLINE: Videokonferenz für Einsteiger - Kooperation vhs Biberach (Susanne Bennewitz), 1 Termin, 19 – 20 Uhr, 17 Euro

Donnerstag, 04.05.2023

ONLINE: Excel 3 - Einfache Formeln und Funktionen - Kooperation vhs Biberach (Susanne Bennewitz), 1 Termin, 19 – 20 Uhr, 13 Euro

Freitag, 05.05.2023

Pflege zu Hause - Was nun? 1 Termin, 17 – 19:30 Uhr, **Kostenfrei**, Dorfhaus Kirchberg, **Anmeldeschluss: 2.Mai**

Samstag, 06.05.2023

Atelier-Goldschmiedekurs für Anfänger und Fortgeschritten - Künstlerisches Gestalten von Schmuckstücken (Wenzel Kreissle), 1 Termin, 10 – 20 Uhr, 88 Euro, Atelier Wenzel Kreissle, Aitrach

Donnerstag, 11.05.2023

Original Thailändische Küche: Fruchtig - Regionale Spezialitäten (Pimphawan Ebinger), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, 23 Euro, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Mittwoch, 17.05.2023

Rund ums Grillen - Neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, 23 Euro, Realschule Erolzheim, Küche

Neue Rapunzel Welt mit Besucherzentrum

Die Firma Rapunzel in Legau hat ein neues Besucherzentrum - die Rapunzel Welt- mit Museum, Bäckerei, Restaurant und Schauproduktion gebaut. Hier erleben wir BIO mit allen Sinnen. Wir nehmen an einer Führung durch das neue Gebäude teil und probieren einige Produkte von Rapunzel. Sie haben die Möglichkeit, das Museum mit einem Kombiticket zu besuchen, bitte bei der Anmeldung angeben (Zuschlag von 5 Euro). Anschließend können Sie im Laden einkaufen und noch das Restaurant besuchen. Abfahrt ist am Rathaus mit der Fa. Föhr. Zustiegsmöglichkeiten: Bonlanden, Berkheim, Tannheim. **Donnerstag, 27.04.2023, 9 – 15 Uhr**, 34 Euro. Der Preis beinhaltet die Busfahrt und Führung mit Verkostung.



Kloster Bonlanden

Flohmarkt im Kloster Bonlanden

Interessantes und Vielseitiges – von Schränken und Türen zu Tischen und Stühlen ... -

bieten wir zum Verkauf am Samstag, 29.04.2023, von 13.00 bis 16.00 Uhr, im ehemaligen Ökonomiegebäude gegenüber der Turnhalle.

Weitere INFO – TEL 07354 884-116

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Benefizkonzert mit dem Heeresmusik-korps Ulm in Mettenberg am 03.05.23

Am 03. Mai wird das Heeresmusikkorps Ulm zu einem Benefizkonzert in Mettenberg gastieren. Bei einer bunten Mischung aus sinfonischer Blasmusik, Pop und Rock, Musical und Filmmusik aber auch traditionellen Märschen dürfte für jeden Musikgeschmack etwas dabei sein. Karten (VVK 16€, Abendkasse 18€) gibt es im Vorverkauf auf der Homepage des Musikvereins Mettenberg (www.mv-mettenberg.de) sowie im Bioland-Hofladen Paula Weber in Mettenberg oder bei der Bäckerei Vorhauer in Äpfingen. Der gesamte Erlös des Abends geht zu gleichen Teilen an die Wohnungslosenhilfe Biberach e.V. und die Jugendarbeit des Musikvereins Mettenberg.

Kreisverkehrswacht Biberach e.V.

Auch im Jahre 2023 bietet die „Kreisverkehrswacht Biberach e.V.“ zusammen mit dem „Arbeitskreis Verkehrssicherheit im Landkreis Biberach“ wieder ihre beliebten und **kostenlosen** Kurse „Fit mit Pedelec und E-Bike“ im gesamten Kreisgebiet an. Wie in den vergangenen Jahren, zeigen die Moderatoren bei den Kursen die richtige Einstellung Ihres Pedelecs und machen mit Ihnen praktische Übungen, damit Sie Ihr Pedelec besser kennen- und beherrschen lernen. Die Moderatoren erklären auch die Unterschiede zwischen den einzelnen Techniken und Antriebssystemen. **Die Kurse dauern ca. 4 Stunden und sind kostenlos**, da sie vom *Bundesministerium für Digitales und Verkehr* im Programm „Fit mit dem Fahrrad/-Pedelec (FiF)“ gefördert werden. Ausführliche Informationen, sowie einen Flyer zum Inhalt der Pedelec-Sicherheitstrainingskurse, finden Sie auf der Homepage der Kreisverkehrswacht unter www.kvwbc.de (www.kvwbc.de/pedelec-kurs-e-bike). Anmeldungen oder Fragen zu den Kursen bitte an die Kreisverkehrswacht Biberach e.V., per E-Mail: „fif@ehiko.de“ oder telefonisch an 01522 / 71 90 930.

Städte Partner Biberach e.V

Deutsch-Französische Jugendfreizeit im August bei Valence

Je 12 Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren aus Deutschland und Frankreich können an einer Jugendfreizeit teilnehmen, die der Verein Städte Partner Biberach e.V. zusammen mit dem Deutsch-Französischen Verein der Dröme und der Unterstützung durch das Deutsch-Französische Jugendwerk vom 16.-30. August 2023 organisiert. Das Programm beinhaltet einen Sprachkurs und ein Sport- und Freizeitprogramm. Man kann also seine Sprachkenntnisse erweitern und gleichzeitig die Kultur des anderen Landes entdecken. Die erste Woche ist in der Nähe von Valence, die zweite in Biberach. Vorausgesetzt werden mindestens zwei Jahre Französischunterricht. Die Eigenbeteiligung für die beiden Wochen beträgt 300€ - für Unterkunft, Verpflegung, Fahrten und das angebotene Programm.

Anmeldung und weitere Informationen gibt es bei Brigitte Burrichter, der Vorsitzenden des Valence-Ausschusses (valence@staepabc.de).

Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg informiert

Nullsteuersatz für Umsätze im Zusammenhang mit Photovoltaikanlagen

Neues Schreiben des Bundesfinanzministeriums veröffentlicht Anfang 2023 trat für kleinere Photovoltaikanlagen eine wesentliche Entbürokratisierung in der Umsatzsteuererklärung in Kraft. Hierzu veröffentlichte das Bundesministerium für Finanzen ein Schreiben mit detaillierten Erläuterungen.

Photovoltaikanlagen sind in Deutschland nach wie vor beliebt. Grund dafür sind zum einen das wachsende ökologische Bewusstsein der Bevölkerung, aber auch finanzielle Vorteile. Mit dem Jahressteuergesetz 2022 wurden steuerliche und bürokratische Hürden bei der Installation und dem Betrieb von Photovoltaikanlagen abgebaut. „Eine Maßnahme ist die Absenkung des Umsatzsteuersatzes auf null ab dem 1. Januar 2023 bei der Lieferung und Installation von PV-Anlagen bis 30 KW“, macht der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg deutlich.

Die Finanzverwaltung hat am 27. Februar 2023 ein Schreiben zum Nullsteuersatz für Umsätze im Zusammenhang mit bestimmten Photovoltaikanlagen veröffentlicht. Für die Lieferung, den innergemeinschaftlichen Erwerb, die Einfuhr und die Installation von Photovoltaikanlagen und Stromspeichern gilt seit 2023 ein umsatzsteuerlicher Nullsteuersatz, wenn diese auf oder in der Nähe eines Wohngebäudes installiert werden. Die Regelung gilt für alle Komponenten einer Photovoltaikanlage, wie zum Beispiel Photovoltaikmodule, Wechselrichter oder auch Batteriespeicher. Wird die Photovoltaikanlage nur gekauft, ohne dass der Verkäufer die Photovoltaikanlage auch installiert, kommt es darauf an, wann die Photovoltaikanlage vollständig geliefert wurde. Hat der Verkäufer hingegen auch die Photovoltaikanlage zu installieren, ist entscheidend, wann die Anlage vollständig installiert ist. Diese neue Regelung gilt nur für Anlagen, die ab dem 1. Januar 2023 gekauft und/oder installiert werden.

„Durch den Nullsteuersatz müssen sich sogenannte Kleinunternehmer mit einem Jahresumsatz bis 22.000 Euro nicht mehr freiwillig als umsatzsteuerpflichtige Unternehmer behandeln lassen, nur um sich die Umsatzsteuer auf die Anschaffung der PV-Anlage vom Finanzamt zurückerstatten zu lassen. Sie können Kleinunternehmer bleiben und müssen folglich keine Umsatzsteuern abführen“, erklärt der baden-württembergische Steuerzahlerbund.

Für alle Photovoltaikanlagen, die bereits vor dem 1. Januar 2023 geliefert bzw. montiert wurden, gelten die alten Rege-



lungen zur Umsatzsteuer weiter. PV-Anlagen Betreiber, die in 2022 z. B. noch zur Umsatzsteuer optiert haben, müssen auch im Jahr 2023 weiter Umsatzsteuer auf den eingespeisten Strom und ihren Eigenverbrauch abführen. Eine rückwirkende Anwendung der Neuregelung auf Bestandsanlagen ist nicht möglich.

JETZT NEU!

Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
21,60 € jährlich
statt 32,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

WAGNER Druck + Verlag 07154 8222-20
abo@duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 32,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

aids-stiftung.de/spenden

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche
AIDS-
Stiftung



ora 10 Jahre
Kinderhilfe

Wir verändern
Kinderleben

Diese Kinder leben in
einem der ärmsten Länder
der Welt, wissen Sie wo?

MAX PLANCK
GESELLSCHAFT

Antje Boettus, Meeresbiologin

Fürs Klima gehen wir an Grenzen.

Ihr Nachlass für
Grundlagenforschung.



mpg.de/nachlass



© Bernd Müller-Dennhof/DEIKE

746R07R2

Lösung: Es ist ein Anker.



GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 18/19

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 18

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

MIETANGEBOTE

Moderne, barrierefrei 2-Zi. Wohnung
71,63 qm mit Balkon und Einbauküche in Schwendi zu vermieten.
Tel.: 07353 9839639

STELLENANGEBOTE

HEILERZIEHUNGSPFLER

(m/w/d) auf einer Wohngemeinschaft

Heggbacher Wohnverbund in Heggbach,
40 %, unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

Bei uns bekommen
Sie **vollen Rückhalt.**
Egal mit welchem
Background.



Mitarbeiter (m/w/d) Lösungsherstellung | Vollzeit

Mit Ihrem pharmazeutischen oder technischen Hintergrund
stellen Sie am Standort Ravensburg Süd mit größter Sorgfalt
Arzneimittellösungen her. (Job-ID 42669)

Mitarbeiter (m/w/d) Betriebsgastronomie | Teilzeit

Versorgen Sie in unserem Betriebsrestaurant am Standort
Ravensburg West die Kolleginnen und Kollegen mit leckeren
Speisen, Snacks und Getränken. (Job-ID 42690)

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik | Vollzeit

Führen Sie am Standort Ravensburg oder Langenargen
die Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertig-
arzneimitteln durch. (Job-ID 34501)

Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: attraktive Vergütung, modernes Umfeld
Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung

Haben Sie Fragen an uns?

Wir sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr
unter Tel. +49 751 3700 6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten
bei uns und bewerben Sie sich jetzt:

vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.



Gemeinde Kirchberg
-Landkreis Biberach-

Für die Ü3-Kindergarten-Außengruppe St. Josef im
Kirchweg 4 in Kirchberg suchen wir ab 01.09.23
unbefristet einen

- **Kinderpfleger, Erzieher, Päd. Fachkraft**
(w/m/d)

für ca. 20 Wochenstunden vormittags. Für nähere
Informationen steht Ihnen die Kindergartenleitung unter
Tel: 07354/93179-0 zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

info@kirchberg-iller.de

Gemeindeverwaltung Kirchberg, Hauptstr. 20,
88486 Kirchberg an der Iller, Tel. 07354/9316-0

STELLENANGEBOTE. STARTE DEINE KARRIERE BEI UNS.



Werde Teil unseres Teams!

Wir suchen ab sofort in Vollzeit / Teilzeit / Minijob-Basis:

ANLAGENMECHANIKER (m/w/d)
Entsorgungszentrum Eichenberg

LAGERIST (m/w/d)
im Schwergut- oder Baulager

**LAND- UND BAUMASCHINEN-
MECHATRONIKER** (m/w/d)
DIE WERKSTATT

KFZ- MECHATRONIKER (m/w/d)
DIE WERKSTATT

KRAFTFAHRER (m/w/d)
im Nah- oder Fernverkehr

KRAFTFAHRER (m/w/d)
für Milchsammeltransporte



Bewirb dich jetzt unter
www.maxwild.com/karriere

bewerbungen@maxwild.com

oder schreib uns eine
WhatsApp +49 170 373 41 78

Max Wild GmbH
Leutkircher Straße 22
88450 Berkheim
www.maxwild.com

Werben mit Erfolg

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Gutenzell-Hürbel:
Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 2: Alpenweg, Edelbeurer Str., Hardtweg, Kleinsberg, Moosreuterweg, Obere Platzgasse, Untere Platzgasse, Ziegelstädele, u.a.

- Ab sofort
- Ab 13 Jahren
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Freitag
- Anlieferung erfolgt ans Rathaus
- Zeitaufwand ca. 2 Std.

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | **07154 8222-20**



Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

VERANSTALTUNGEN

Kaufland Biberach
Obere Stegwiesen 10
(ehem. B1-Baumarkt)

28.4.

9.00 – 17.00 Uhr



future4you-bc.de




Berufs-Check

Mit Ausbildungs- und Studienangeboten im Landkreis Biberach. Für Schüler:innen und Eltern.

VERANSTALTER



KOOPERATIONSPARTNER










WILBOLD-PARK BERKHEIM

TAG DER OFFENEN BAUSTELLE

ZU BESICHTIGEN:

- Doppelhaushälften - auch barrierefrei
- Wohnungen mit Betreuungsdienstleistungen

ZU VERKAUFEN:

- Doppelhaushälften - auch barrierefrei

Service Wohnen bald auch in Aitrach!

Tag der offenen Baustelle
am 22.04.2023
09:00 bis 12:00 Uhr

Oberopfinger Straße 12
88450 Berkheim

Das Besondere im Überblick:

-  Barrierefrei
-  2-3 Zimmer von ca. 36 m² - 70 m²
-  Terrasse oder Balkon
-  Personenaufzug
-  inkl. Einbauküche
-  Tagespflegehaus
-  geplante Fertigstellung Sommer 2023

In Zusammenarbeit mit illerSENIO - Ihrer Caritas im Illertal - entsteht mitten in Berkheim **und bald auch in Aitrach** eine seniorengerechte Wohnanlage. Die zum Verkauf stehenden Wohnungen dürfen ab einem Alter von 60 Jahren bewohnt werden. Für die Bewohner stehen durch einen monatlichen Pauschalbeitrag diverse Leistungen zur Verfügung, wie z.B. ein Hausnotruf, Aktivitäten, die tägliche Tasse Kaffee und **priorisierte Pflegeplatzvermittlung**. Bei Wunsch besteht sogar die Möglichkeit, weitere Hilfestellungen hinzu zu buchen.



Besichtigung Wohnungen

Besichtigung Doppelhaushälften

Parkmöglichkeiten beim Friedhof

WILD
Projektentwicklung GmbH

info@wild-projekt.com
www.wild-projekt.com

